

Am 4. Februar, mittags, verschied unser Seelsorger

Herr Erzpriester Neumann.

Ausgezeichnet durch alle Eigenschaften eines guten Priesters, leuchtete sein Beispiel uns allen voran. Kein Opfer war ihm zu schwer, um für das Seelenheil seiner Gemeinde zu sorgen. Liebe und Güte war sein ganzes Wesen. Er wird fortleben in den Herzen seiner Parochianen.

Birkwih, den 5. Februar 1929.

Der katholische Kirchenvorstand.

J. A.: Jantke, stellvertretender Vorsitzender.

Der Herr über Leben und Tod nahm am 4. d. M. nach schweren Leiden unser liebes Ehrenmitglied, unsern hochberehnten früheren Präses

Herrn Erzpriester

Maximilian Neumann

Pfarrer von Birkwih

zu sich in sein himmlisches Reich.

Was er für unsern Verein in Liebe getan, wird uns unbergänglich sein. Möge der liebe Gott ihm alles in der Ewigkeit reichlichst vergelten.

Birkwih, den 5. Februar 1929.

Der Vorstand

des kath. Gesellenvereins Birkwih

-82-

Am 4. Februar, mittags, verschied

Herr Erzpriester Neumann.

Die ganze Gemeinde ohne Unterschied der Konfession steht trauernd an der Waise dieses edlen Priesters. Seine herzgewinnende Freundlichkeit sichert ihm ein dauerndes Andenken.

Birkwih, den 5. Februar 1929.

Der Gemeindevorstand.

Jantke.

Am 4. Februar c. verschied unser hochwürdiger Pfarrer

Herr Erzpriester

Max Neumann.

20 Jahre war es uns beschieden, an seiner Seite als Kirchenväter der Kirche zu dienen. In dieser Zeit haben wir seine Freundlichkeit, Liebe und Güte kennen gelernt, sodaß sein Hinscheiden für uns ein schwerer Verlust ist.

Birkwih, den 5. Februar 1929.

Runde

Scholz

Am 4. Februar. entschlief im Herrn

der hochwürdige Herr Erzpriester

Maximilian Neumann.

Seit Gründung des kath. Gesamtschulverbandes der kath. Schule Birkwih war er Vorsitzender desselben. Die Förderung und der Ausbau des Schulwesens lag ihm besonders am Herzen, und stets trat er für die Interessen der Schule ein.

Birkwih, den 5. Februar 1929.

Der kath. Schulvorstand.